

Infektionsschutzkonzept Friedenskirche Weißenthurm (Stand: 210121)

Vorwort:

1. Das Konzept basiert auf der geltenden Corona-Bekämpfungsverordnung. Ergibt sich aus Anschlußverordnungen Veränderungsbedarf wird dieser vom Vorsitzenden im Einvernehmen mit dem stellv. Vorsitzenden umgesetzt.
2. Unsere Kirche wird regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Beides wird kontrolliert. Auf den Toiletten und im Foyer stehen Handdesinfektionsmittel.
3. Eine medizinische Maske muß Jeder tragen auf den Wegen in der Kirche und am Sitzplatz. Für Vergessliche haben wir einen kleinen Vorrat angelegt. Diese Pflicht entfällt für den mit 2 Meter Abstand hinterm Altar agierenden Pfarrer und Lektoren sowie der Pianistin¹.
4. Körperkontakte bitten wir nach Möglichkeit zu vermeiden.

Anmeldung zum Gottesdienst:

5. Bitte melden Sie sich an, oder lassen sich anmelden, bis freitags 10.00h unter Nennung von Name, Vorname, Telefonnummer, e-mail-Adresse zu dem Termin oder den Terminen, an dem Sie einen Gottesdienst besuchen möchten. Erledigen Sie das bitte vorrangig per Mail. Sie können dies aber auch tun via Telefon (☎ 94 11 14 / 2276), Fax (46 80) oder Einlegens eines Zettels in den Briefkasten der Gemeinde am Pfarrhaus neben der Kirche. Ihre Anmeldung gilt erst nach Bestätigung vom Gemeinde- oder Pfarramt. So entsteht 2 Tage vor jedem Präsenzgottesdienst eine Angemeldetenliste. Gottesdienstteilnehmer müssen sich ausweisen, sofern sie der Küsterin nicht persönlich bekannt sind. Durch die persönlichen Unterschriften und Aktualisierungen wird aus der Angemeldetenliste die jeweilige Anwesenheitsliste. Sie führt die Küsterin. Sie wird im Stahlschrank 1 Monat aufbewahrt. Anschließend vernichtet.

Anzahl der Gottesdienstbesucher:

6. Max. 21
7. Sollten sich mehr als 21 Menschen zu einem Gottesdienst anmelden, überlegen wir einen Zusatzgottesdienst anzubieten.
8. Damit die Größe einer Taufgesellschaft nicht dazu führt, daß nur ihre Mitglieder am sonntäglichen 10.00-Uhr-Gottesdienst teilnehmen können, wird ihre Größe dort auf 5 Personen begrenzt. Es kann aber auch ein auf 21 Personen begrenzter, separater Taufgottesdienst durchgeführt werden.

Gottesdienststruktur

9. Jeder Gottesdienst endet nach max. 60 Minuten.
10. Er umfasst: Eingangsgebet, Lesung, (freie) Predigt, Fürbitten, Vaterunser, Segen, Musikstücke
11. Die Orgel schweigt.
12. Gemeindegesang und Abendmahl entfallen.

Rundgang durch die Kirche

13. Sie wird durch den offenstehenden Haupteingang kontaktlos betreten.
14. Im Foyer sitzt die Küsterin. Sie führt die für das Gesundheitsamt aufzubewahrende und nach 1 Monat zu vernichtende Anwesenheitsliste. Die basiert auf der Liste der Angemeldeten. Für den Fall, dass Sie ihr nicht persönlich bekannt sind, bringen Sie ihren Personalausweis bitte mit. Die Küsterin weist den einzunehmenden, nummerierten Stuhl an. So lange die Anwesenheitsliste noch freie Plätze enthält, können diese bis Gottesdienstbeginn von ihr vergeben werden.
15. Ein mit Pfeilen markierter Rundweg führt jeden Besucher kreuzungsfrei am Desinfektionsmittelspender vorbei durch die Kirche in die Nähe seines nummerierten Stuhles.
16. Nach dem Gottesdienst gehen Sie den Weg weiter durch Kirche und Foyer erneut vorbei am Desinfektionsmittelspender und an den Toiletten aus dem Gebäude hinaus durch den offen stehenden Ausgang Alte Straße.

Absperrungen in Kirche und Gemeindehaus

1. Fürbitten- und Schriftentisch sind genauso gesperrt wie Gesangbuchregal, Stuhllager, Empore, Küche und Gemeinderäume.
2. WCs inkl. Behinderten-WC und Wickeltisch sind offen.

¹ Wird ein Notenwender eingesetzt oder vierhändig gespielt, besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung.